

## Die nächsten Geistlichen Abendmusiken 2015

- Sonntag, 29.03.2015 – 17 Uhr – Geistliche Abendmusik am Palmsonntag mit dem Barockensemble Incontro
- Sonntag, 24.05.2015 – 17 Uhr – Geistliche Abendmusik am Pfingstsonntag mit Hannah Heese (Sopran) und Jörg Bücken (Orgel)
- Sonntag, 16.08.2015 – 17 Uhr – Orgelkonzert zu Mariä Himmelfahrt – „Orgelklang im Kräuterduft“
- Sonntag, 20.09.2015 – 17 Uhr – Konzert Orgel & Trompete Thomas Neuleben und Jörg Segtrop
- Sonntag, 18.10.2015 – 17 Uhr – Posaunenquartett Opus 4 – Mitglieder des Gewandhausorchesters Leipzig zusammen mit dem MGV Herzfeld-Hovestadt
- Sonntag, 15.11.2015 – 17 Uhr – Geistliche Abendmusik mit dem Vokalensemble Opella Nova Dortmund
- Sonntag, 06.12.2015 – 17 Uhr – Adventssingen mit dem Ida-Chor und den Hultroper Bläsern unter der Leitung von Hans-Jürgen Philipp
- Sonntag, 10.01.2016 – 16 Uhr – ... für Jung und Alt –  
**„Weihnachtsmitspielkonzert.de“**

**Der Eintritt zu den  
Geistlichen Abendmusiken  
ist wie immer frei!**

**Am Ausgang halten wir eine Kollekte  
zur finanziellen Unterstützung  
der Basilikamusik.**

**St. Ida Herzfeld  
Basilika Musik**

Lippstädter Str. 4, 59510 Lippetal



Wallfahrtsbasilika  
St. Ida Herzfeld

# Geistliche Abendmusik Barockensemble Incontro

**Palmsonntag, 29.03.2015  
um 17 Uhr**

**Silke Volk & Julia Huber-Warzecha**  
*Barockvioline und Viola d'amore*

**Christian Pfeifer, Truhenorgel**



-----  
**Programm**  
-----

**Johann Heinrich Schmelzer (1623 – 1680)**

Sonata á 2 Violini verstimmt

**Johann Jakob Froberger (1616 – 1667)**

Fantasia Sopra UT RE MI FA SO LA

*für Orgel solo*

**Johann Rosenmüller (1620 – 1684)**

Sonata Nr. 2 für 2 Violinen

**Heinrich Ignaz Franz von Biber (1644–1704)**

Partia VII für zwei Viola d'amore

*Praeludium*

*Allamande*

*Sarabande*

*Gigue*

*Aria*

*Trezza*

*Arietta variata*

**Dario Castello (ca. 1600 – 1658)**

Sonata terza a due soprani

**Barockensemble Incontro**

**Julia Huber** studierte Violine bei Sandor Karolyi und Walter Forchert in Frankfurt. Ihr Aufbaustudium Barockvioline belegte sie bei Mary Utiger. Erfolgreiche Kammermusik- und Meisterkurse bei William Pleeth, Hiro Kurosaki, Simon Standage, Michi Gaigg und John Holloway rundeten ihre Ausbildung ab. 1997 war sie Preisträgerin des Internationalen Locatelli-Wettbewerbs in Amsterdam. Sie musiziert bei La Stagione Frankfurt und der Neuen Düsseldorfer Hofmusik. Im L'Orfeo Barockorchester Linz und im Collegium Cartusianum Köln ist sie als Stimmführerin oder Konzertmeisterin tätig.

**Silke Volk** erhielt bereits im Alter von 4 Jahren ersten Violinenunterricht am Peter-Cornelius-Konservatorium Mainz bei Helga Wähdel und begann ihr Studium bei Prof. Neaman in London. Prof. Marschner, Freiburg, sowie Prof. Kapacs, Budapest, waren die weiteren Stationen Ihrer Ausbildung, die sie mit der Noten „sehr gut“ sowohl in Abschlussprüfung als künstlerischem Examen abschloss. Ab 2003 Studium der Barockvioline an der Musikhochschule Frankfurt bei Frau Prof. Petra Müllejjans. Silke Volk ist 2. Preisträgerin des internationalen Violinenwettbewerbs „Yfrah Neaman“ in Mainz. Solistische Auftritte u.a. mit dem Philharmonischen Orchester Mainz, der Jenaer Philharmonie und dem Mainzer Kammerorchester. Seit 1994 ist die Stimmführerin der zweiten Violinen der Düsseldorfer Symphoniker.

**Christian Pfeifer** studierte Kirchenmusik in Heidelberg und arbeitete nach seinem Studium zunächst als Assistent des Landeskantors an der Mannheimer Christuskirche. Kurse im Bereich der Alten Musik für Orgel, Cembalo, Dirigieren brachten ihn in Kontakt mit Ludger Lohmann, Philippe Herreweghe und John Eliot Gardiner. Projekte mit Neuer Musik in Zusammenarbeit mit Walter Nußbaum. Seit 1993 ist er Kantor und Dekanats-kirchenmusiker an der Bergkirche in Wiesbaden. Neben Chor- und Orchesterkonzerten der Kantorei widmet er sich der Kammermusik und ist Cembalist im „Ensemble Mattiacis“ am Hessischen Staatstheater Wiesbaden.